

Schriftenreihe des Instituts  
für Europäisches Medienrecht (EMR), Saarbrücken

Band 40

Schriftleitung:

Rechtsanwalt Thomas Kleist, Direktor

Prof. Dr. Alexander Roßnagel, Wissenschaftlicher Direktor

Rechtsanwalt Alexander Scheuer, Geschäftsführer

Thomas Kleist/Alexander Roßnagel  
Alexander Scheuer (Hrsg.)

# Europäisches und nationales Medienrecht im Dialog

Recht – Politik – Kultur – Technik – Nutzung

Festschrift aus Anlass des 20-jährigen Bestehens des  
Instituts für Europäisches Medienrecht e.V. (EMR)



**Nomos**

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Geleitwort und Danksagung	13
Greeting ( <i>Grußwort</i> ) von <i>Neelie Kroes</i>	15
Das EMR – Zielsetzung und Meilensteine des Instituts <i>Thomas Kleist</i>	17
1. Der politisch-kulturelle Kontext – Akteure und Determinanten der Medienordnung Einführung von <i>Thomas Kleist</i>	23
The Digital Agenda for Europe A Flagship of the Europe 2020 Strategy <i>Neelie Kroes</i>	25
Perspektiven für Kultur und Medien Das EP als Schirmherr der Kreativwirtschaft <i>Doris Pack</i>	31
Zwischen Brüssel und Straßburg Rückfahrt nach Straßburg? <i>Kurt Beck</i>	37
Medienpolitische Initiativen des BKM in der Informationsgesellschaft <i>Bernd Neumann</i>	45
Data, Information and Communications in 21 <sup>st</sup> -Century Europe: A Conceptual Framework <i>Egbert Dommering</i>	51
Bedeutung der EMRK und der Empfehlungen des Europarats für das deutsche Medienrecht <i>Dieter Dörr</i>	65
Unabhängigkeit des Rundfunks durch Unabhängigkeit der Rundfunkregulierung? <i>Michael Holoubek</i>	73
Die Bedeutung des Europarechts für die Medienregulierung in der Schweiz <i>Martin Dumermuth</i>	81

	„Vom Saarland lernen, heißt ...“ Erfahrungen mit(ten in) Europa <i>Peter Müller</i>	97
	Europäische Kultur im digitalen Wettbewerb <i>Gottfried Langenstein</i>	105
	Medien SaarLorLux <i>Reinhard Klimmt</i>	111
	Externe und interne Einflüsse der Vielfalt auf die Medienordnung im föderalen Bundesstaat <i>Rolf H. Weber</i>	119
	Zentralisierter Föderalismus und Vielfalt – Medienaufsicht in der Bewährungsprobe <i>Thomas Langheinrich</i>	129
	Fakten, Informationen und Analysen Notwendige Diskussions- und Entscheidungsgrundlagen für die audiovisuelle Politik und die audiovisuelle Industrie in Europa <i>Wolfgang Cloß</i>	137
2.	Inhalte und Strukturen der europäischen Medienordnung Einführung von <i>Alexander Roßnagel</i>	147
2.1	Öffentlich-rechtlicher Rundfunk	
	Gelebte Gemeinschaft Spielräume in der ARD <i>Fritz Raff</i>	155
	Finanzverfassungsrechtliche Fragen der Medienabgabe <i>Christoph Gröpl</i>	163
	Von der Rundfunkgebühr zum Medienbeitrag Versuch einer Einordnung zwischen „Schachzug“ und „Kurzschluss“ <i>Norbert Holzer</i>	175
	Co-Regulierung der Finanzierungsstruktur Solidarität und funktionsadäquate Ausstattung auf dem Prüfstand <i>Karl Rauber</i>	189
	Klassischer Auftrag mit neuen Qualitäten Die Konkretisierung des Telemedienauftrags des ZDF <i>Markus Schächter</i>	195

	Unabhängig und werbefrei – Die Telemedienangebote des WDR <i>Monika Piel</i>	203
	Der Drei-Stufen-Test: Risiken – Nebenwirkungen – Chancen <i>Bernd Radeck</i>	209
	Kommerzielle Tätigkeiten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und Grundrechtsschutz Outsourcing auf dem Prüfstand <i>Carl-Eugen Eberle</i>	217
2.2	Privater Rundfunk	
	Kreativität bewahren – Was auf dem Spiel steht <i>Gerhard Zeiler</i>	225
	„Act global, think local!“ Synergiestrategien für Regulierungspolitik in einer Mediengruppe <i>Annette Kümmel / Jessica Lilienthal</i>	231
	Die Förderung privater Rundfunkangebote auf regionaler Ebene Lokale Grundversorgung in der Trägerschaft der BLM? <i>Wolf-Dieter Ring</i>	237
	Duopoly Die Entwicklung des dualen Hörfunks <i>Steffen Müller</i>	247
	Ist der Hörfunk noch zu retten? Strategien der Regulierer zur Begleitung des Markts <i>Gerd Bauer</i>	257
	Radio in der Regio 20 Jahre Radio Salü <i>Sascha Thiel</i>	265
2.3	Regulierung und Beaufsichtigung audiovisueller Medien	
	18, 20, ... weg? Ist der Rundfunkstaatsvertrag ausgereizt? <i>Christopher Wolf</i>	269
	Einer muss es machen Herausforderungen für die Aufsicht über nichtlineare audiovisuelle Mediendienste <i>Wolfgang Thaenert</i>	277

	Vergangenheit trifft Zukunft Konvergente Medien, getrennte Jugendschutzgesetze <i>Joachim von Gottberg</i>	287
2.4	Regelungsbedarf der Konvergenz	
	Neues von der Konvergenzdebatte Die Sicht der Europäischen TK-Regulierer auf Bündelangebote <i>Bernd Holznagel</i>	297
	Wissenschafts- und Gesellschaftsdiskurs: Bemerkungen zur Exklusivität im Kommunikationssektor <i>Dieter Klumpp</i>	309
	„Das Leben der Anderen“ – Neutralität der Telekommunikation <i>passé</i> ? <i>Jürgen Doetz</i>	317
	Hybrides Fernsehen und das Europäische Medienrecht <i>Michael A. Wagner</i>	325
	Hybride Empfangsgeräte: ✓ Prüfstein für eine moderne Medienordnung <i>Volker Kitz</i>	337
	Interoperabilität und Wettbewerbssicherung Die Rolle der Normung im Medienbereich <i>Klaus Illgner-Fehns</i>	345
	Frequenzpolitik im Multi-Ebenen-Modell <i>Jörg Ukrow</i>	355
	Ein Ende des Duopols oder ein Duopol ohne Ende? Kritische Auseinandersetzung mit der Regulierung im deutschen Mobilfunkmarkt vor dem Hintergrund der aktuellen Novellierung des Telekommunikationsgesetzes <i>Gunnar Bender / Dirk Grewe</i>	365
	Vernetzte Identitäten – Anonymität und Identifizierung im Internet <i>Georg Borges</i>	377
2.5	Medieninhalte und ihr regulatorischer Rahmen	
	„Regionale Stärken sind auch ein Tor zur Welt“ Ein Beitrag über deutsche Filmproduktionen und zu den Perspektiven im europäischen Ausland in Interviewform <i>Martin Hofmann</i>	387

	Ein „Fairer Ausgleich“ zwischen Sendern und Fernsehproduzenten <i>Oliver Castendyk</i>	395
	Klein, aber fein: Luxemburgs Filmförderung im Herzen Europas <i>Mark D. Cole</i>	407
	Verbraucherleitbild <i>revisited</i> Ist die kommerzielle Kommunikation (vor Verboten) noch zu retten? <i>Torsten Stein</i>	429
	Werbezeitenvermarktung und Neue Medien <i>Jean Duhesme</i>	439
	Compliance in Wirtschaftsverbänden Risiken und Haftungsvermeidung <i>Reinhold Kopp</i>	447
	Das Leistungsschutzrecht der Presseunternehmen aus Sicht der Regionalzeitungen <i>Joachim Meinhold</i>	457
	Wissenschaftliche Fachverlage im Zeitalter des Internet <i>Johannes Rux</i>	467
	Beteiligung der Kreativen an den Nutzungserlösen <i>Helga Trüpel / Oliver Passek</i>	475
3.	Von den Medien und ihrer Nutzung Einführung von <i>Alexander Scheuer</i>	481
	Persönlichkeitsrechte im Web 2.0 <i>Thomas Hoeren</i>	483
	Alles. Immer. Überall. Medienkonvergenz als Herausforderung für die ARD <i>Peter Boudgoust</i>	491
	Unser Bild von und in der Welt Zunehmende Reflexe der bi- und multi-direktionalen Kommunikationsgestaltung <i>Erik Bettermann</i>	499
	Politische Meinungsbildung und die partizipative Gesellschaft Web 2.0-Applikationen zur Vorbereitung medienpolitischer Diskussionen? <i>Marc Jan Eumann</i>	507

Medien im Spiegel der-Medien Magazine und ihre Themen im nationalen Radio <i>Willi Steul</i>	515
Wissenschaftsjournalismus? Medienrechtliche Berichterstattung im Dienst des audiovisuellen Sektors <i>Susanne Nikoltchev</i>	519
Autoren	529
Fördermitglieder, Förderer und Partner des EMR	547
Mitglieder des EMR-Forschungsbeirats	549
Schriftenreihe des EMR	551